

LEHRPLANÜBERSICHT: SOZIALKUNDE, KLASSE 5-9 (STAND: NOVEMBER 2007)

Anmerkung:

Das Fach Sozialkunde wird erst ab Klasse 8 in der Regelschule unterrichtet!

Im Bildungsgang zur Lernförderung ist Sozialkunde im Fach Sachkunde enthalten und beginnt in Klasse 5.

Die Themenkomplexe aus Klasse 5 – 7 im Bildungsgang zur Lernförderung sind in dem Lehrplan der Regelschule ab Klasse 8 berücksichtigt.

Die Nummerierung im Bereich der Lernförderung ist dem Lehrplan Sachkunde entnommen (Sachkunde ist ein Teilgebiet des Faches Sachkunde in diesem Lehrplan).

Regelschule	Förderschule/Lernförderung	Förderschule/Geistige Entwicklung	Anmerkungen
<p>Einführung in das Fach Sozialkunde</p> <ul style="list-style-type: none"> - Notwendigkeit von Politik - Schülerassoziation zu „Politik“ <p>Wo sind Schüler im Alltag von Politik betroffen?</p>	<p>beginnt in Klasse 5</p>		
<p>Demokratie in der Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schule und Politik in verschiedenen Gesellschaften - Mitwirkung der Schüler 	<p>17. Gemeinsam mit anderen</p> <p>17.1 Zusammenleben in Gemeinschaften</p> <p>17.2 Kinder aus anderen Ländern</p> <p>17.3 Behinderte als Partner</p> <p>17.4 Miteinander nicht Gegeneinander</p> <p>17.5 Der Jugendliche als Teil der Gesellschaft</p> <p>26 Jugendschutzgesetz und Jugendstrafrecht</p> <p>26.1 Das Jugendschutzgesetz</p> <p>26.2 Das Jugendstrafrecht</p>	<p>Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermitteln von Geborgenheit in der Schule - Entwickeln des Bedürfnisses nach dem Leben in der Gemeinschaft - Befähigen zum aktiven Mitgestalten des Schullebens - Entwickeln der Fähigkeit, mit Regeln umzugehen - Bewußtwerden der eigenen Behinderung - Befähigen zur Teilnahme am kulturellen Leben der Gemeinde - Knüpfen von Kontakten mit Nichtbehinderten 	<p><i>Hinweis:</i> Die für die Förderschule Lernen genannten Themenkomplexe 17.1 bis 17.3 finden sich im Lehrplan schon in den Klassen 5/6; er sollte im gemeinsamen Unterricht jedoch an dieser Stelle berücksichtigt werden. Vorschlag: Projekt</p>
<p>Leben in der Familie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Familie als soziale Institution - Familie als Sozialisationsinstanz - Geschlechterrollen - Familienpolitik 	<p>18 Das Leben in der Familie</p> <p>18.1 Familienstrukturen</p> <p>18.2 Aufgaben und Tagesabläufe</p> <p>18.3 Familienfeste und Traditionen</p> <p>18.4 Bedeutung der Familie</p>	<p>Überschaubarmachen längerer Zeiträume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewußtmachen der eigenen Lebensgeschichte <p>Familie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen und Benennen der Familienmitglieder - Beitragen zum Entwickeln von Liebe zu den Eltern und Geschwistern und Achtung vor ihnen - Entwickeln des Bedürfnisses, selbst mitzuhelfen - Persönliches Beteiligen an der Erledigung 	<p><i>Hinweis:</i> Die für die Förderschule Lernen genannten Themenkomplexe 18.1 bis 18.3 finden sich im Lehrplan schon in den Klassen 5/6; er sollte im gemeinsamen Unterricht jedoch an dieser Stelle berücksichtigt werden.</p>

		<p>der Aufgaben durch Angebote im Unterricht (siehe Lernbereich Hauswirtschaft)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermitteln, dass man auch in Ersatzfamilien (z.B. in Wohnheimen) Gemeinschaft und Geborgenheit finden kann 	
<i>kann im Punkt: "Leben in der Familie" mit behandelt werden</i>	<p>19 Die Wohnung</p> <p>19.1 Wohnformen 19.2 Hausordnung 19.3 Wohnungseinrichtung 19.4 Wohnungskosten</p>	<p>Wohnen erfahren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geborgenheit erleben - sich einen kleinen Wohnbereich einrichten - das Klassenzimmer wohnlich mitgestalten <p>Wissen, was zur Wohnung gehören kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wohnräume und Einrichtungen kennenlernen <p>Gestaltungsmöglichkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einrichten eines Puppenhauses oder einer Lehrwohnung - Vorstellungen haben, wie man selber wohnen möchte <p>Erfahren, wie andere Menschen wohnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Wohnmöglichkeiten kennen - erfahren, wie Menschen früher wohnten - erfahren, wie Menschen in anderen Ländern wohnen - Kennenlernen verschiedener Handwerker, die für Haus- und Wohnung sorgen <p>Befähigen zur Teilnahme am kulturellen Leben der Gemeinde</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwickeln einer Vorstellung vom gemeinsamen Wohnen - Zusammenwohnen mit Menschen in einem Haus 	<p><i>Hinweis:</i> <i>Die für die Förderschule Lernen genannten Themenkomplexe 19.1 bis 19.3 finden sich im Lehrplan schon in den Klassen 5/6; er sollte im gemeinsamen Unterricht jedoch an dieser Stelle berücksichtigt werden.</i></p> <p><i>Vorschlag: Projekt</i> <i>Hinweis:</i> <i>Die für die Förderschule Lernen genannten Themenkomplexe 20.1 bis 20.2 finden sich im Lehrplan schon in den Klassen 5/6; er sollte im gemeinsamen Unterricht jedoch an dieser Stelle berücksichtigt werden.</i></p>
<i>kann im Punkt: "Leben in der Familie" mit behandelt werden</i>	<p>20 Der Haushalt</p> <p>20.1 Haushaltsarten 20.2 Haushaltsplan/Einkauf 20.3 Einnahmen und Ausgaben 20.4 Die soziale Marktwirtschaft</p>		
<i>kann im Punkt: "Leben in der Familie" mit behandelt werden</i>	<p>21 Freizeitgestaltung</p> <p>21.1 Keine Angst vor Langeweile 21.2 Zusammen spielen ist oft schwer – aber wichtig</p>	<p>Freizeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Den Wechsel von Anspannung und Entspannung erleben und erfahren - Freie Zeit als angenehm erleben, sich daran erfreuen - Tagesrhythmus von Arbeit und Freizeit erfahren 	<p><i>Hinweis:</i> <i>Die für die Förderschule Lernen genannten Themenkomplexe 21.1 bis 21.2 finden sich im Lehrplan schon in den Klassen 5/6; er sollte im gemeinsamen Unterricht</i></p>

		<p>Eigene Interessen und Freizeitbedürfnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mit augenblicklichen Bedürfnissen umgehen <p>Eigene Wünsche für Freizeitgestaltung entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - Interessen und Hobbys entfalten - Offen sein für neue Erfahrungen <p>Freizeitgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bedürfnis nach aktiver Freizeitgestaltung entwickeln - Über Freizeittechniken verfügen - Öffentliche Veranstaltungen und Einrichtungen besuchen - Außerschulische Freizeitmöglichkeiten besuchen <p>Freizeit für sich allein</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selbst Initiative ergreifen - Sich zurückziehen - Schwierigkeiten überwinden <p>Gemeinsame Freizeit mit anderen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bei gemeinsamer Freizeitgestaltung mitwirken - Bei Freizeit mit anderen Gemeinschaft - Befähigen zur Gestaltung von freundschaftlichen Beziehungen 	<p><i>jedoch an dieser Stelle berücksichtigt werden.</i></p>
<p>Wer ist „wir“?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formen sozialer Zugehörigkeiten - Vielfältigkeit von Lebensformen in pluralen Gesellschaften - Gleiche Chancen für alle? - Vertiefungen an einem Minderheitenproblem <p>Menschenrechte – Grundlagen der Freiheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gefährdung der Menschenrechte an einem aktuellen Beispiel - Historische Aspekte: Entwicklung der Menschenrechte - Menschenrechtsproblematik in der DDR - Rechtliche Sicherung der Menschenrechte <p>Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none"> - Demokratieverständnis des Grundgesetzes - Grundrechte als Verfassungsgrundlage, Grund- 	<p>22 Menschen- und Grundrechte</p> <p>22.1 Alle Menschen sind gleich</p> <p>22.2 Menschenrechte bilden die Grundlage für das Grundgesetz</p> <p>22.3 Der Weg zum geeinten Grundgesetz</p>		<p><i>Hinweis:</i> <i>Der für die Förderschule Lernen genannte Themenkomplex 22.1 findet sich im Lehrplan schon in den Klassen 5/6; er sollte im gemeinsamen Unterricht jedoch an dieser Stelle berücksichtigt werden.</i></p> <p><i>Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem</i></p>

<p>rechtsschutz durch das Bundesverfassungsgericht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten der politischen Beteiligung - Demokratie in der Krise? 			<p><i>jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit</i></p>
<p>Wege zum Frieden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse eines aktuellen Konfliktes in der internationale Politik - Rolle der UNO in der Friedenspolitik - Wehrdienst, Zivildienst, Friedenssicherung 	<p>23 Friedenssicherung</p> <p>23.1 Krieg und Frieden 23.2 Verteidigung und Bundeswehr</p>		<p><i>Empfehlung: Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit</i></p>
<p>Gesellschaft im Wandel. Von der DDR zu den neuen Bundesländern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der politische und gesellschaftliche Wandel von der DDR zur BRD - Thüringen als Bundesland in der BRD 	<p>24 Die Bundesrepublik Deutschland -Staatsaufbau, Gewaltenteilung und politische Gliederung</p> <p>24.1 Bürger und Verwaltung in der Stadt oder Gemeinde 24.2 Verwaltung im Landkreis 24.3 Der Freistaat Thüringen 24.4 Die freiheitliche Grundordnung in der BRD</p>	<p>Kennenlernen von öffentlichen Einrichtungen, wichtigen Behörden und Ämtern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwickeln der Fähigkeit, wichtige Behörden und Ämter im Bedarfsfall aufzusuchen - Ein Schüler bekommt einen Personalausweis - Erwerben von Kenntnissen über die verschiedenen Ausweise und ihren Zweck - Kennenlernen von sozialen Einrichtungen 	<p><i>Empfehlung: Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit</i></p>
<p>Europäische Integrationspolitik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Europäische Integration im Alltag - Historische Entwicklung der europäischen Integration - Politisches System der EU <p>Alternativen der künftigen Entwicklung der europäischen Integration</p>	<p>25 Die Europäische Union</p> <p>25.1 Der Weg zur europäischen Einigung Entscheidungen politischer Gremien in der EU 25.2 Entscheidungen politischer Gremien in der EU</p>		<p><i>Empfehlung: Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit</i></p>
<p>Auf dem Weg zur Informationsgesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Medien verändern den Alltag - Medien als Mittel zur politische Information - Medien selbst gestalten 	<p>Keine Angaben im Lehrplan</p>		<p><i>Empfehlung: Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit</i></p>

<p>Umweltschutz vor Ort</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse eines aktuellen Problems der Umweltpolitik auf kommunaler Ebene <p>Was können Kreise und Gemeinden in der Umweltpolitik tun?</p>	<p>Keine Angaben im Lehrplan</p>		<p><i>Empfehlung: Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für</i></p>
<p>Sozialsystem und Sozialpolitik der BRD</p> <ul style="list-style-type: none"> - Soziales Netz - Alternativen künftigen Sozialpolitik 	<p>Keine Angaben im Lehrplan</p>		<p><i>Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen</i></p>
<p>Armut als globales Problem</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ursachen der weltweiten Armutproblematik - Migration als globaler Trend <p>Künftige Perspektiven der Entwicklungspolitik</p>	<p>Keine Angaben im Lehrplan</p>		<p><i>Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler</i></p>
<p>Globale Zusammenhänge der ökologischen Krise</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenhang zwischen Alltagshandeln und globaler ökologischer Krise - „Raumschiff Erde“ - Zusammenhänge zwischen Armut in der sogenannten Dritten Welt und der ökologischen Krise <p>Ökologisches Wirtschaften - aber wie?</p>	<p>Keine Angaben im Lehrplan</p>		<p><i>und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit</i></p>